

DAS SYSTEM-UTILITY

© 1996 by S.E.Matzen

Dieses Programm ermöglicht Ihnen viel weitergehende Einstellungsmöglichkeiten, als MicroSoft Ihnen überlassen möchte. Für einige Einstellungen verlangt Microsoft sogar Geld, obwohl die Möglichkeiten zu den Funktionen im normalen Windows bereits eingebaut sind.

Ich schrieb dieses Programm hauptsächlich für mich. Daher ist die Dokumentation auch recht knapp ausgefallen (was ja nicht immer ein Nachteil ist). Sollten Sie Fragen haben, schreiben Sie mir einfach, ich beantworte sie Ihnen gern.

Einige der aufgeführten Optionen sind etwas heikel in der Anwendung (speziell die für Windows3.x). Schalten Sie also nichts an oder aus, dessen Bedeutung Sie nicht genau verstehen. Ein Ausprobieren kann darin enden, daß Sie Ihr Windows nicht mehr starten können.

Ich bin nicht bereit irgend eine Haftung für Schäden durch dieses Programm zu übernehmen. Ich garantiere auch keinesfalls die Funktion dieses Programmes.

Sie erreichen mich :

Sven Erik Matzen
Birkenweg 21
35586 Wetzlar
CIS : 100542,1107
InterNet : sven.matzen@uni-giessen.de

Windows 3.x-Einstellungen

Dieser Abschnitt ist noch nicht fertig.

Bitte schreiben Sie mir, wenn Sie eine Dokumentation benötigen. Wenn sich viele melden, werde ich möglichst schnell eine erstellen.

Windows 95-Einstellungen

In den Windows 95 - Einstellungen fallen das Windows-Setup und die "Problem-Lösungen weg. Die anderen Optionen werden vollständig ausgetauscht.

Desktop

Schriften glätten [AUS]

- aktiviert die TrueType-Schriftenglättung
- der Treppeneffekt an Rundungen oder Diagonalen der Buchstaben wird durch einsetzen von Graupixeln vermindert
- vermindert Systemleistung

ganze Fenster ziehen [AUS]

- beim Bewegen der Fenster wird der Inhalt gezeigt und nicht nur der Rahmen
- vermindert Systemleistung beim Bewegen von Fenstern

"Netzwerk" auf dem Arbeitsplatz zeigen [AN]

- blendet das Symbol "Netzwerk" auf dem Arbeitsplatz ein
- keine Änderung der Leistung (rein kosmetisch)

mittlere Maustaste bei Logitech ... [AUS]

- einfacher Klick auf die mittlere Maustaste wird zum Doppelklick mit der linken Maustaste
- keine Änderung der Leistung (reiner Komfort)

Einstellungen beim Beenden speichern [AUS]

- speichert Position, Größe, Symbolposition der letzten 10 Fenster beim Beenden
- keine Änderung der Leistung (rein kosmetisch)

keine Icons auf dem Bildschirm ablegen lassen [AUS]

- verhindert das Erstellen von "Links" auf dem Arbeitsplatz
- keine Änderung der Leistung (reine Anwender-Restriktion)

WinStart

"Starte Windows 95 ..." zeigen (xx sek.) [AN 1 sek.]

- schaltet die Anzeige des Schriftzuges "starte Windows 95 ..." beim Starten des Rechners ein
- verlangsamt den Start um xx Sekunden

Umgehen der Startdateien mit der F8-Taste verhindern [AUS]

- verhindert, daß Autoexec.Bat und Config.Sys durch Drücken der F8-Taste beim Start des Rechners umgangen werden
- keine Änderung der Leistung (reine Anwender-Restriktion)

Windows automatisch starten [AN]

- startet Windows 95 beim Starten des Rechners
- wenn diese Option aus ist, muß "win" per Hand eingegeben werden

Windows Start - Logo zeigen [AN]

- zeigt das Microsoft-Logo beim Start von Windows an
- verlangsamt den Start von Windows 95 und belegt Speicher

Boot-Menü anzeigen (xx sek.) [AUS 30sek.]

- zeigt für xx Sekunden das Menü an, in dem Sie wählen können wie Sie Windows starten möchten (abgesichert, nur DOS ...)
- verlangsamt Start um xx Sekunden

Multi-Boot-Option aktivieren [AUS]

- ermöglicht das Arbeiten unter zwei verschiedenen Betriebssystemen auf dem gleichen Rechner

Laden von DRVSpace erlauben [AN]

- lädt Drive-Space-Treiber
- verbraucht Speicherplatz

"Start"-Bild

- ermöglicht ein anderes Bild als Start-Logo für Windows 95 zu verwenden
- das Bild muß im BMP-Format mit 320*400 Bildpunkten und 256 Farben vorliegen

"Beenden"-Bild

- ermöglicht ein anderes Bild als Hinweis für das Herunterfahren von Windows 95 zu verwenden
- das Bild muß im BMP-Format mit 320*400 Bildpunkten und 256 Farben vorliegen

"Ausschalten"-Bild

- ermöglicht ein anderes Bild als Hinweis, daß der Computer jetzt ausgeschaltet werden darf, zu verwenden
- das Bild muß im BMP-Format mit 320*400 Bildpunkten und 256 Farben vorliegen

DOS

AutoExec.Bat für DOS-Sitzungen editieren

- Wenn Sie unter "Start" den Punkt "Beenden" wählen und dann den "Computer im Dos-Modus starten", wird eine zusätzliche Datei nach der Autoexec.Bat abgearbeitet. Diese können Sie hier editieren.

Batch-Datei für Windows-Start erstellen

- Diese Batch-Datei wird bei jedem Start von Windows noch unter DOS abgearbeitet

Desktop 2

Mülleimer-Icon

- geben Sie eine Symbol-Datei für den leeren und den vollen Mülleimer an

"Startmenü" editieren

- hier können Sie die Menüstruktur im Start-Menü verändern

Menü-Verzögerung [1]

- Millisekunden, die vor dem Öffnen eines Untermenüs vergehen
- bremst das Arbeiten

Anwender / Organisation

- hier können Sie die Anwender-Informationen innerhalb von Windows verändern (wirkt sich nicht aus Windows-Programme aus)

Laufwerke

Speichern der letzten Zugriffsdaten begrenzen [AUS]

- schaltet das Speichern des Datums des letzten Zugriffs auf eine Datei auf beliebigen Laufwerken aus
- Wirkung auf die Systemleistung unbekannt

BMP-Preview als Icon der Bitmap [AUS]

- Grafik-Dateien des Formates BMP werden im Explorer als ein zum Symbol verkleinertes Bild dargestellt
- verlangsamt den Aufbau der Explorer-Fenster sehr stark, wenn BitMaps enthalten sind

keine Tilde (~) zum Kürzen der langen Dateinamen [AUS]

- schaltet einen alternativen Algorithmus zum Kürzen langer Dateinamen für 16-Bit-Anwendungen ein
- Aus "abcdefghijklmn.TXT" wird normalerweise "ABCDEF~1.TXT". Wenn diese Option eingeschaltet ist, wird daraus "ABCDEFGH.TXT", solange eine solche Datei noch nicht existiert. Gibt es diese Datei schon, wird der alt bekannte DOS-Name "ABCDEF~1.TXT" gewählt.
- keine Änderung der Leistung (rein kosmetisch)

Ansicht automatisch auffrischen [AN]

- wird diese Option ausgeschaltet, müssen Verzeichnisfenster und der Arbeitsplatz mit der Taste F5 "aufgefrischt" werden, um Veränderungen anzuzeigen.
- Wirkung auf die Systemleistung unbekannt

andere

DLL-Versionen prüfen

- Das Programm überprüft, ob bestimmte Dateien eine ausreichende Aktualität besitzen. Die Dateien CTL3D?.DLL z.B. sollten mindestens Version 2.2 besitzen, damit ein Arbeiten mit diesen Dateien stabil verläuft.

Win3.x-Kompatibilität

- Startet ein Programm zur Aktivierung einiger "Falschmeldungen" von Windows an bestimmte Programme. Diese "Lügen" ermöglichen es einigen Programmen, die bei solchen Anfragen ganz bestimmte Win3.x-spezifische Werte erwarten, auch unter Windows 95 zu laufen.

Systemrestriktionen

- ermöglicht das Festlegen diverser Einschränkungen für den momentan aktiven Anwender bei der Arbeit mit Windows 95

Autostartliste

- Einstellung, welche Dateien beim Start von Windows automatisch aufgerufen werden sollen (noch vor der Autostart-Gruppe)
- auch ein einmaliger Aufruf nach dem nächsten Start ist möglich

SetUp-Laufwerksangaben

- Verändern der Laufwerksbuchstaben, auf denen ein bestimmtes Setup-Programm seine Dateien sucht
- z.B. das Office-Setup sucht immer auf dem Laufwerk nach seinen Dateien, von dem es installiert wurde. Ändert sich der Laufwerksbuchstabe des CD-ROM z.B. durch den Einbau einer neuen Festplatte, ist die einzige Möglichkeit die Office-Komponenten nach zu installieren die komplette Neuinstallation. Diese Option ermöglicht das Ändern des Laufwerkes, auf dem das Office-Setup nach Dateien sucht und somit die normale Installation, egal ob das CD-Laufwerk nun den Buchstaben D:, E: F: oder Z: besitzt.

Dateien im Netz freigeben [AN]

- Ermöglicht das Aktivieren des Datei-Sharings im Netz

minimale Passwortlänge

- setzt die Mindestanzahl von Zeichen fest, die ein Netz-Passwort unter Windows 95 haben muß